

3. Yacher Tag der Regionalgeschichte

Vorträge zum Rahmenthema:

Vom Nationalsozialismus zur Besatzungszeit

Programm:

10 Uhr Eröffnung; Grußworte von Bürgermeister Roland Tibi und Ortsvorsteher Josef Wernet

10.15 – 11.00 Uhr Austausch der teilnehmenden Gruppen und Einzelpersonen, Beratung über Publikationen und weitere Treffen

11.00 – 11.30 Uhr Thorsten Mietzner: „Machtergreifung“ auf dem Land. Ein Vergleich der Wege zur nationalsozialistischen Herrschaft in den heutigen Ortsteilen von Lahr

11.30 – 12.00 Uhr Wolfgang Gall: Von der Schulbank zur NSDAP. NS-Lebensläufe zwischen dem Ende des Ersten Weltkriegs und der frühen Bundesrepublik am Beispiel Offenburgs

12.00 – 13.00 Uhr Mittagspause, evtl. Besuch unseres Heimatmuseums

13.00 – 13.30 Uhr Günther Mohr: Bernhard Falk und die Frühgeschichte des Nationalsozialismus in Kappelwindeck bei Bühl

13.30 – 14.00 Uhr Rolf Oswald, Uwe Schellinger: Zwischen Erholung und Propaganda: Die Heilstätte „Nordrach-Kolonie“; zu Beginn des Nationalsozialismus

14.00 – 14.30 Uhr Dorothee Neumaier: Das Lebensborn-Heim „Schwarzwald“; – eine Einrichtung der SS in Nordrach

14.30 – 15.00 Uhr Karl Tränkle: Jäger und Jagd im Elztal während des Nationalsozialismus
15.00 – 15.30 Uhr Kaffeepause

15.30 – 16.00 Uhr Lisa Waidele: Eine verhängnisvolle Liebe. Das Schicksal eines polnischen Zwangsarbeiters in Schiltach (angefragt)

16.00 – 16.30 Uhr Karl Volk: Erinnerungen an das Kriegsende 1945 in Triberg

16.30 – 17.00 Uhr Heinrich Schwendemann: Das Kriegsende und die Anfänge der Besatzungszeit. Beispiele aus dem Kinzig- und aus dem Elztal

17.00 – 17.30 Uhr Wolfram Wette: Karl Jäger und Josef Mengele. Zwei NS-Direktäter im (ländlichen) Nachkriegsdeutschland 1945-1949

17.30 – 18.00 Uhr Abschlussdiskussion